



Transparente und flexible Lieferketten als wichtigste Logistiktrends in der Pharmaindustrie bestätigt

Transparente und flexible Lieferketten als wichtigste Logistiktrends in der Pharmaindustrie bestätigt - Vertreter führender Life Sciences und Healthcare-Unternehmen untermauern Ergebnisse der DHL-Studie zu den Logistiktrends 2020 - Differenzierung von Logistikströmen, Auf- und Ausbau von Logistikinfrastrukturen und Entwicklung des Onlinehandels gewinnen an Bedeutung. Wachsende Transparenz und zunehmende Flexibilität von Lieferketten sind weiterhin die wichtigsten Trends in der Life Sciences und Healthcare (LSH) Industrie. Sie sind Voraussetzung zur Einhaltung von Produktsicherheit und -integrität. Sie signalisieren gleichzeitig die wachsende Bedeutung der Steuerung und Auslagerung von Logistikprozessen sowie die gestiegenen regulatorischen Anforderungen. Erstmals ermittelt in der letztjährigen DHL-Studie "Key Logistics Trends in Life Sciences 2020+", haben nun in diesem Sommer die Teilnehmer der DHL Life Sciences Healthcare Konferenz in Shanghai diese Trends bestätigt - vor Ort in Asien waren rund 170 Vertreter der weltweit größten Pharma- und Medizintechnikunternehmen. Über Studien und Befragungen hinaus führt DHL einen intensiven Dialog mit seinen Kunden im Gesundheitssektor. Die daraus resultierende profunde Branchen-Expertise ermöglicht es dem Logistikdienstleister, sich mit sicheren und flexiblen Angeboten und Lösungen als global agierender Partner des LSH-Sektors zu positionieren. "Indem wir vorausschauend bedarfsgerechte und innovative Logistik-Services entwickeln, ermöglichen wir unseren Kunden, sich heute schon auf die zukünftigen Herausforderungen dieses komplexen Marktes einzustellen", sagt Angelos Orfanos, President Life Sciences and Healthcare, DHL Customer Solutions Innovation. Flexible Gestaltung der Lieferketten In der aktuellen Kundenbefragung bestätigen drei Viertel der LSH-Unternehmen die Wichtigkeit von zunehmender Transparenz und flexibler Gestaltung der Lieferketten. Auch drei weitere Kernthesen der DHL-Studie haben aus Sicht der Kunden an Bedeutung gewonnen: (1) 58 Prozent der Befragten zählen die zunehmende Differenzierung von Lieferketten für verschiedene Produkte zu den Trends mit der höchsten Relevanz (2013: 48 %); (2) 31 Prozent der Befragten finden den Aufbau eigener Logistikinfrastrukturen in Tier-2- und Tier-3-Städten und ländlichen Gegenden besonders wichtig (2013: 24 %) und (3) ein Fünftel der Befragten hält die Entwicklung eigener Online-Vertriebskanäle an Endkunden für entscheidend (2013: 13 %). Zu den Umfrageergebnissen zählt auch eine Rangliste der im Markt als vordringlich empfundenen Themen. Auf den ersten vier Plätzen stehen Temperaturkontrolle / Kühlkette, Kosteneffizienz, Wachstum in Schwellenländern sowie Erfüllung regulatorischer Anforderungen. Dank eines speziellen LSH-Geschäftsfelds ist DHL hervorragend aufgestellt, um mit Produkt- und Service-Innovationen den wachsenden Herausforderungen seiner Kunden zu begegnen. Bis heute erfolgreich umgesetzt wurden z.B. DHL Thermonet mit einer nahtlosen Temperaturtransparenz entlang der Lieferkette, DHL Medical Express für den Transport von dringenden medizinischen oder biologischen Produkten und DHL Recall Solution für die komplette und ordnungsgemäße Abwicklung sensibler Rückrufaktionen. Die Studie "Key Logistics Trends in Life Sciences 2020+" in englischer Sprache ist online verfügbar unter www.dhl.com/lshc-trends. Ansprechpartner: Sabine Hartmann, Pressesprecherin, Unternehmensbereich SUPPLY CHAIN, Williams Lea, DHL eCommerce, Innovationsthemen, Deutsche Post DHL, Charles-de-Gaulle-Str. 20, 53113 Bonn, Tel.: (0228) 182 9944, Fax: (0228) 182 9880, http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=578069 width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage